

Drei Punkte gehen an SVKT

Minden (kub). Fußball-Bezirksligist SV Kutzenhausen-Todtenhausen hat die drei Punkte aus dem mit 2:4 verlorenen ersten Saisonspiel vom 21. August gegen den VfL Herford zugesprochen bekommen. Wie sich jetzt herausstellte, war damals Ali Jaber für den Landesliga-Absteiger nicht spielberechtigt. Nachdem er sich beim VfL abgemeldet und dann wieder angemeldet hatte, war er laut Passstelle in Duisburg erst ab dem 26. August für die Herforder spielberechtigt. Der VfL hat gegen diese Entscheidung allerdings Einspruch eingelegt. Nachdem seinerzeit der VfL Herford in Kutzenhausen Pässe nur für acht Spieler parat hatte, hatten die SVKT-Verantwortlichen die Spielberechtigung der weiteren Akteure in Frage gestellt und hier insbesondere auch die des in der 87. Minute eingewechselten Mike Stellmach.



„Silber gewonnen, nicht Gold verloren“: Die beiden Boote des jüngeren Jahrgangs vom Mindener Besselgymnasium glänzten als Zweite beim Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ und strahlten mit ihren Medaillen um die Wette.

Foto: pr/Pischke

KEGELN

NRW-Liga

Aachen-Alsld. - Minden	4864:4576	51:27	3:0
Aachen - Hürth	4743:4470	55:23	3:0
Castrop Raukel - Neheim	4808:4918	33:45	0:3
Hagen - Kamp-Lintfort II	4817:4621	51:27	3:0
Biel. Sportk. - Kirchleing.	5002:4744	51:27	3:0

1. Schwarz-Gelb 31 Aachen	3	14234	136	7
2. KSC Neheim	3	14310	132	7
3. KSK 2010 Aachen-Alsldorf	3	14250	136	6
4. SK Castrop Raukel	3	14421	129	6
5. Blau-Gold Hagen	3	14003	125	6
6. SK Kamp-Lintfort II	3	14984	122	6
7. Bielefelder Sportkegler	3	14215	118	3
8. KSK Kirchleingern	3	14539	94	2
9. SK Hürth	3	13776	89	2
10. ESV Minden	3	13752	89	0

Bezirksliga 3

Kirchleingern - Oelde II	3001:2786	26:10	3:0
Berlebeck - Augustdorf	2990:2911	22:14	3:0
Greste - Petershagen	3079:2941	25:11	3:0
Lippstadt - Lage II	2898:2449	24:12	3:0

1. TuS Falke Berlebeck	2	5782	37	4
2. SKC Greste	2	5881	38	3
2. Sportfreunde Augustdorf	2	5750	38	3
4. SG Petershagen	2	5815	37	3
5. KSK Kirchleingern III	2	5621	36	3
5. LTV Lippstadt 1848 e.V.	2	5586	36	3
7. KSK Lage II	2	5464	35	3
8. SKC Oelde II	2	5662	31	2

Bezirksklasse 4

Oesterweg - Gütersloh-R.	2598:2859	12:24	0:3	
Biel. Sportkegl. - Minden	2854:3006	14:22	0:3	
1. KV Gütersloh-Rheda III	2	6038	50	6
2. ESV Minden III	1	3006	22	3
3. Post SV Gütersloh	1	2780	17	3
4. Bielefelder Sportkegler III	2	5614	24	0
5. RWS Heideich	1	2767	19	0
6. RSK Oesterweg II	1	2598	12	0

Bezirksklasse 5

Minden IV - Extertal	2892:2690	23:13	3:0
Berlebeck - Herford	3022:2831	24:12	3:0
Greste - Aminghausen	2876:2637	26:10	3:0
Petershagen - Kirchleing.	2747:2828	14:22	0:3

1. KSK Kirchleingern IV	2	5692	46	6
2. ESV Minden IV	2	5654	45	6
3. TuS Falke Berlebeck III	2	5786	40	4
4. SKC Greste III	2	5503	38	3
5. SKC Heller Holz Herford	2	5779	36	3
6. KSV Extertal	2	5513	33	2
7. SG Petershagen II	2	5595	26	0
8. SKC Aminghausen II	2	5332	24	0

Bezirksklasse 6

Minden II - Augustdorf II	2827:2785	20:16	2:1
Aminghausen - Greste II	2729:2658	18:18	2:1
Wendinghausen - Ahle	2834:2607	26:10	3:0

1. SKC Aminghausen	2	5493	40	5
2. ESV Minden II	2	5675	38	5
3. TuS Spork Wendinghausen	2	5638	36	3
4. TuS Falke Berlebeck II	1	2991	26	3
5. SKC Greste II	2	5437	36	1
6. Sportfreunde Augustdorf II	1	2785	16	1
7. SV Ahle	2	5259	24	0

Kreisliga 2

Gütersloh-Rheda - Rheda	2993:3444	10:26	0:3
SKG Bielef. - Montan Bi.	2683:2919	14:22	0:3
Rietberg II - Minden V	2752:2863	13:23	0:3

1. TSG Rheda	2	6495	52	6
2. KSC Montan 77 Bielefeld II	2	5881	48	6
3. ESV Minden V	2	5501	41	3
4. SKG Bielefeld IV	2	5328	32	3
5. KSC Rietberg II	2	5355	23	0
6. KV Gütersloh-Rheda IV	1	2993	10	0
6. KSC Schildesche	1	2713	10	0

Kreisliga 3

Bega - Wendinghausen	2343:2596	15:21	0:3
Heller Holz Herf. - Berleb.	2721:2660	22:14	3:0
TG Herford - Greste	3049:2527	26:10	3:0
Montan 77 Bi. - Minden	2652:2341	22:14	3:0

1. TG Herford III	2	5828	49	6
2. SKC Heller Holz Herford II	2	5417	41	6
3. Montan 77 Bielefeld III	2	5226	37	4
4. Spork Wendinghausen II	2	5214	38	3
5. SKC Greste IV	2	5178	36	3
6. TuS Falke Berlebeck IV	2	5328	35	2
7. ESV Minden VII	2	4773	27	0
8. TuS Bega 09 II	2	4390	25	0

Kreisliga 4

Rahden - Heller Holz Herf.	2622:2545	20:16	2:1
Bega - Extertal	2676:2675	17:19	2:1

1. SKC Heller Holz Herford III	2	5223	37	3
2. KSV Rahden	2	5114	35	3
3. ESV Minden VI	1	2618	18	3
4. TuS Bega 09	2	5291	35	2
5. KSV Extertal II	2	5240	34	2
6. SKG Bielefeld III	1	2701	21	2

Bessel-Ruderer holen zweimal Silber in Berlin

Erfolgreichste Teilnahme bei „Jugend trainiert für Olympia“ seit 15 Jahren / Nur Gig-Vierer ruft Potenzial nicht ab

Berlin (mt). Mit zwei Silbermedaillen kehren die Schüler-ruderer des Besselgymnasiums heute vom Bundeswettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ aus Berlin zurück.

„Zwei Medaillen für unsere Schule gab es schon seit 15 Jahren nicht mehr. Deshalb bin ich natürlich glücklich über diese Ausbeute“, freute sich Bessel-Schulleiter Uwe Voelzke.

Den Anfang machte der Jungen-Doppelvierer der Jahrgänge 1997 und jünger mit Ali Engler, Leon Blase, Oliver Krüger, Jona Lembcke und Steuermann Arne Schewe. Mit einem souveränen Halbfinalsieg hatte sich die Crew am Mittwochmorgen zunächst für das Finale der bes-

ten sechs Boote qualifiziert. Dort traf man zum ersten Mal auf das favorisierte Boot der Sportschule Potsdam.

„Wir hatten uns vorgenommen, die Potsdamer so lange wie möglich zu ärgern“, skizzierte Schlagmann Oliver Krüger die Taktik. „Die Jungs haben die Marschroute super umgesetzt und lagen bei Streckenhälfte sogar vor Potsdam. Dann hat sich der Kräfteverschleiß leider ein wenig bemerkbar gemacht. Aber insgesamt bin ich mit dem Ergebnis sehr zufrieden“, berichtete Bessel-Protector Martin Meier als verantwortlicher Bootstrainer.

Wenige Minuten später hatten die zahlreich vertretenen Mindener Schlachtenbummler erneut Grund zum Jubeln.

Nach einem spannenden Rennen überquerten Maren Jäger, Bea Bliemel, Miriam Schaper, Leonie Bartsch und Steuerfrau Denise Ziegler 64 Hundertstelsekunden hinter dem Boot des Sportgymnasiums Leipzig die Ziellinie. „Die Mädchen haben toll gekämpft. Wir haben auf jeden Fall Silber gewonnen und nicht Gold verloren“, so Betreuerin Laura Korte.

Medaillen für sechs Athleten aus Sportklassen

„In beiden Rennen des jüngeren Jahrgangs sind wir nur von Sportschulen aus dem Osten der Republik geschlagen worden. Die Tatsache, dass insgesamt sechs Athleten aus Sportklassen der Sportschule Bessel-

gymnasium Medaillen gewonnen haben, unterstreicht die gute Arbeit, die von den verantwortlichen Lehrern dort geleistet wird“, sagte Olaf Böhne, ehemaliger 2. Vorsitzender des Bessel-Ruder-Clubs.

Nicht zufrieden war hingegen die Mannschaft des Gig-Vierers mit Steuermann des älteren Jahrgangs (15 bis 17 Jahre). Robin Lützkendorf, Malte Schonebohm, Nils Bornemann, Jan-Frederic Schwier und Steuermann Björn Bierwirth wurden nach nicht optimalem Regattaverlauf im Finale nur Sechste. „Leider konnte die Crew an beiden Regattatagen nicht ihr Potenzial abrufen. Daher fand der Medaillenkampf ohne uns statt“, resümierte Bootstrainer Philipp Berg.

Zum Ende der Regatta gelang dem Achter in der Besetzung Hendrik Schröder, Steffen Eickriede, Dennis Witte-meier, Lukas Krumwiede, Vincent Schmitz, Frederik Blanck, Marius Redecker, Alexander Weihe und Philipp Baumgard ein Sieg im kleinen Finale. „Ich bin sehr zufrieden mit dieser Leistung“, sagte Bootstrainer Stephan Krajewski.

Auch Axel Gaul, Vorsitzender des Bessel-Ruder-Clubs, zog ein positives Fazit: „Die zwei Medaillen in Berlin runden die Saison 2011 positiv ab. Die Kooperation mit Bessel- und Herder-Gymnasium lief in diesem Jahr sehr gut. Die neue Saison kann kommen!“

www.besselrc.de

Wiederum keine Punkte für den Aufsteiger in der NRW-Liga

Petershäger halten nur einen Block mit / In den Bezirksklassen SKC Aminghausen und alle drei ESV-Teams vorn dabei

Minden (mt). Auch am 3. Spieltag der NRW-Liga gab es für die Sportkegler von ESV Minden nichts zu holen: Nach einem 0:3 in Eschweiler ist der Aufsteiger weiter Schlusslicht.

In der Bezirksliga musste die SG Petershagen in Greste beim 0:3 die erste Niederlage hinnehmen. In der Bezirksklasse behaupten nach zwei Runden SKC Aminghausen sowie ESV Minden II, III und IV Spitzenplätze, während Aminghausen II und Petershagen II noch auf etwas Zählbares warten.

NRW-Liga

KSK 2010 Aachen-Alsldorf - ESV Minden I 3:0 / 51:27 / 4864:4576. - Nicht gerade ihre Traumergebnisse erzielten anfangs Klaus Bähr (770) und Werner Lewecke (780). Die Gastgeber spielten 826 bzw. 849 Punkte. Minden lag hier bereits deutlich mit 145 Leistungspunkten zurück. Danach kam erfreulicherweise Detlef Lachky (820) gut ins Spiel. Er war bester Spieler des ESV. Bei Thomas Berane (760) dagegen lief es nicht annähernd so gut. Die Gastgeber hatten hier allerdings ihren schwächsten Block mit 753 bzw. 771



Jürgen Schröder (ESV Minden III) war mit 813 Punkten bester Kegler beim Sieg über den Bielefelder SK III. Foto: pr

Punkten. So gelang den ESVern ein Vorteil von 56 Punkten. Im letzten Block kassierten Wolfgang Tönsmann (746) und Mustafa Kaçan (720) für Minden mit 199 Punkten den höchsten Verlust. Für Aachen spielte mit Achim Barz einer der besten Kegler der Liga, der sich den Tagesrekord (881) sicherte. Sein Partner kam auf 784 Punkte. Am Ende siegten die Gastgeber deutlich mit 288 Punkten und erreichten den 3. Tabellenplatz. ESV hofft auf erste Punkte im nächsten Wettkampf am 1. Oktober im Keg-

lertreff Porta gegen KSK Schwarz-Gelb 31 Aachen.

Bezirksliga

SKC Greste - SG Petershagen 3:0 / 25:11 / 3079:2941. - In Greste konnten die Petershäger nur einen knappen Block lang mithalten. Trotz guter Auswärtsergebnisse gelang es Ralf Kaatz (759) und Markus Bonet (749) nicht, entscheidende Zusatzwertungspunkte einzufahren. Martin Berg (722) und Thorsten Frank (711) konnten danach keine Akzente mehr setzen. Wie bereits in den Vorjahren waren die Gäste somit weit von einem Punktgewinn entfernt.

ESV Minden II - Sportfreunde Augustdorf II 2:1 / 20:16 / 2827:2785. - Einen schönen Erfolg erreichte die Reserve des ESV im Keglertreff. Ausschlaggebend war der erste Block, wo Uwe Hackbarth (739) und Hans-Joachim Nordmann (699) mit ordentlichen Leistungen die Eisenbahner mit 93 Leistungspunkten in Führung brachten. Hackbarth war erfolgreichster ESVler. Im zweiten Block dominierten die Gäste mit zwei guten Ergebnissen (698 und 742), womit sie sich

auch den Tagessieg holten. Olaf Durwen (721) und Gerd Szibalski (668) hatten zwar einen Rückstand von 51 Punkten zu akzeptieren, aber zum Gesamtsieg reichten die Ergebnisse. Allerdings ging die Zusatzwertung an Augustdorf.

Bezirksklasse

Bielefelder Sportkegler III - ESV Minden III 0:3 / 14:22 / 2854:3006. - Nach dem spielfreien Tag zum Saisonauftakt erwischte in Bielefeld den besten Start Jürgen Schröder (813). Seine Klasseleistung besicherte ihm den Tagesrekord. Trotzdem geriet er mit seinem Partner Achim Lübking (701) mit fünf Leistungspunkten in Rückstand. Danach spielten für Minden Karsten Schlömp (773) mit dem zweitbesten Ergebnis und Bernd Niedermeier (719) und somit zwei nervenstarke Schlusspieler, die den geringen Nachteil aus dem ersten Block wieder ausgleichen konnten und ihr Team auf die Gewinnerstraße brachten. Die Bielefelder Sportkegler konnten hier nicht mehr mithalten und verloren 157 Punkte. Am Ende siegte ESV überlegen und nahm alle Wertungspunkte mit an die Weser.

ESV Minden IV - KSV Extertal I 3:0 / 23:13 / 2892:2690. - Einen gelungenen Start hatte der ESV im Keglertreff. Überraschend stark präsentierte

sich Bernd Niedermeier (778), der mit seinem Ergebnis Tages-sieger wurde. Damit übertraf er den besten Spieler aus Extertal, Thomas Kreiz (758), und legte den Grundstein für den späteren Sieg. Karsten Schlömp spielte solide 711 Punkte, was dem ersten Block eine Führung von 80 Punkten brachte. Die nachfolgenden Mindener Hermann Vogt (726) und Hans-Günther Kruse (677) hatten leichtes Spiel und ihre Gegner jederzeit sicher im Griff. Sie konnten weitere 122 Punkte gewinnen.

SKC Aminghausen - SKC Greste II 2:1 / 18:18 / 2729:2.658. - Am 2. Spieltag ersetzten Friedhelm Koch (685) und Detlef Bahl (656) im ersten Block die verhinderten Frank Krägel und Jürgen Bre-demeier und machten dabei ihre Sache gegen die Gäste (609 und 628) recht gut. Sie brachten den SKC bereits mit über 100 LP in Führung. Der zweite Block mit Heiner Weh-king (691) und Uwe Leickel (697) mussten nun versuchen, auch noch den Zusatzwertungspunkt zu sichern. Die beiden Gäste waren jedoch an diesem Tag etwas stärker (715 und 706) und nahmen den Zusatzwertungspunkt mit. Den Sieg aber schaffte der SKC mit einem Vorsprung von 71 LP.